



**Stadtverwaltung Großenhain
Der Bürgermeister**

Stadtverwaltung Großenhain · Postfach 10 00 90 · 01552 Großenhain

Piratenpartei Deutschland
Landesverband Sachsen
Herrn Schnabel
Kamenzer Straße 13/15
01099 Dresden

Geschäftsbereich Stadtkultur und Ordnung
Sachgebiet: Ortsvollzugsbedienstete/Plakatierung
Auskunft erteilt: Frau Ortel
Zimmer: 21
Tel.: 03522 304-136
Fax: 03522 304-29136
E-Mail: MOrtel@stadt.grossenhain.de
Aktenzeichen:
Großenhain, 15.07.2013



Genehmigung zur Sondernutzung des öffentlichen Verkehrsraumes

hier: Wahlsichtwerbung nach Antrag vom 20. Mai 2013

Auf der Grundlage der Sondernutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Großenhain vom 14.12.2011 zuletzt geändert durch die 2. Satzung zur Änderung der Sondernutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Großenhain vom 17.04.2013 erlässt die Stadt Großenhain folgenden

Beschheid:

1. Dem Erlaubnisnehmer wird das Anbringen von Plakaten im öffentlichen Straßenraum der Stadt Großenhain wie folgt erlaubt:

Veranstaltung: 18. Bundestagswahl
Veranstaltungstag: 22.09.2013
Veranstaltungsort: Großenhain
Anzahl/Format: Zone 1 18/ A1
Zone 2 04/ A1

Nutzungszeitraum 08.08.2013 - 22.09.2013

Der Abbau der Plakate hat bis zum 25.09.2013 zu erfolgen.

2. Die Genehmigung wird unter nachfolgenden Auflagen erteilt:
2.1. Der Inhalt der Plakate darf der allgemein anerkannten öffentlichen Ordnung sowie dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland nicht

Hausanschrift:
Stadtverwaltung Großenhain
Hauptmarkt 1, 01558 Großenhain

Telefon:
Telefax:
E-Mail:
Internet:

Bankverbindungen:
Sparkasse Meißen
BLZ: 850 550 00
Konto-Nr.: 304 400 005 9
03522 304-0
03522 304-114
stadtverwaltung@grossenhain.de
<http://www.grossenhain.de>

Sprechzeiten:
Mo, Di, Do, Fr 09:00 – 12:00 Uhr
Di 14:00 – 18:00 Uhr
Mi, Do 14:00 – 15:30 Uhr

Volksbank-Raiffeisenbank Meißen-Großenhain eG Eil
BLZ: 850 950 04 Mo, Di, Do, Fr 09:00 – 12:00 Uhr
Konto-Nr.: 800 800 100 7 Di, Do 14:00 – 15:00 Uhr
jeden 1. Sa 09:00 – 12:00 Uhr

Intern. Bankidentifikation (BIC): SOLADES1MEI

Intern. Konto-Nr. (IBAN): DE 32 8505 5000 3044 0000 59

entgegenstehen.

- 2.2. Es dürfen ausschließlich nur solche Plakate angebracht werden, die die entsprechende Kennzeichnung der Stadtverwaltung Großenhain (1 Klebmarke pro Plakat, bei doppelseitig auf jede Seite) aufweisen. Bei beiderseitiger Beklebung zählt dies als 2 Plakate. Eine Plakatierung ohne diese Kennzeichnung ist eine unerlaubte Sondernutzung und kann als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Für die Plakatierung dürfen nur saubere und in einem ordnungsgemäßen Zustand befindliche Pappen verwendet werden.

Die Werbeträger müssen hinsichtlich der Standfestigkeit und Konstruktion den statischen Beanspruchungen, insbesondere der Windlast, genügen.

- 2.3. Die Plakatträger in Form von Tafeln dürfen nur an den Lichtmasten angebracht werden, welche durch **blaue Folienstreifen** gekennzeichnet sind. Dies gilt nur für Zone 1.

Das Territorium der Stadt wird für die Wahlsichtwerbung in 2 Zonen eingeteilt.

- **Zone 1:**

Rostiger Weg	Weßnitzer Straße
Dresdner Straße	Dr.-Külz-Str.
Öhringer Straße	Riesaer Straße
Priestewitzer Straße	Elsterwerdaer Straße
Wildenhainer Straße	Radeburger Straße
Preuskerstraße	Rosa-Luxemburg-Straße
Beethovenallee	Mülbitzer Straße
Schillerstraße	Martin-Scheumann-Straße
Meißner Straße	C.-M.-v.-Weber-Allee
Berliner Str.	Großraschützer Str.
Rosa-Luxemburg-Straße	
Orsteile Zschauitz, Skassa, Rostig, Folbern, Weßnitz	

- **Zone 2:**

Wildenhain, Walda-Kleinthiemig, Bauda, Colmnitz, Görzig, Krauschütz, Nasseböhla, Skäßchen, Skaup, Strauch, Stroga, Treugeböhla, Uebigau, Zabeltitz

- 2.4. Es dürfen keine Plakate an Bäumen, Verkehrszeichen, Verkehrsleiteinrichtungen (Ampelanlagen, Poller u.ä) angebracht werden.
- 2.5. Der Fahrzeug- und Fußgängerverkehr darf nicht behindert werden, Sichtdreiecke an Straßeneinmündungen und Grundstückseinfahrten sind freizuhalten. Zu Kreuzungsbereichen ist ein Abstand von 50 m einzuhalten.
- 2.6. Die Plakate sind so zu befestigen, dass insbesondere in Verbindung mit Witterungseinflüssen eine Gefährdung durch Herunterfallen oder Umherflattern ausgeschlossen ist. Es sind nur Plastikbinder zu verwenden. Defekte Plakate sind zu erneuern oder zu beseitigen.
- 2.7. Für alle durch die Plakatierung entstehende Schäden auch im Falle höherer Gewalt haftet der Genehmigungsinhaber. Die Haftung bezieht sich auch auf Schäden gegenüber Dritten. Er ist verpflichtet diese selbstständig zu beheben.
- 2.8. Sollte die Entfernung der Plakate gemäß Punkt. 1 nicht fristgerecht bzw. nicht vollständig (d.h. incl. Plastikbinder) erfolgen, wird die Stadt Großenhain die Entfernung der Plakate zu Lasten des Antragstellers veranlassen.
3. Die Genehmigung wird in stets widerruflicher Weise erteilt. Sie kann

insbesondere entschädigungslos zurückgenommen werden, wenn gegen Auflagen dieser Genehmigung oder gesetzliche Vorschriften verstoßen wird.

4. Für die unter Nr. 2 des Bescheides aufgeführten Auflagen wird die sofortige Vollziehung/ Ersatzvornahme angeordnet. Werden die Plakate trotz Information durch die Stadtverwaltung innerhalb von 2 Tagen nicht entfernt, werden diese kostenpflichtig entfernt. Die Kosten für das Entfernen belaufen sich entsprechend der Anzahl und Größe der Plakate zwischen 8,25 € und 12,80 €/ pro Plakat.
5. Für den Bescheid werden auf der Grundlage von § 13 Abs. 2 der Sondernutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Großenhain vom 14.12.2011 keine Gebühren erhoben. Gebührenfrei sind Sondernutzungen, die ausschließlich religiösen, gemeinnützigen oder politischen Zwecken dienen und auf aktuelle Ereignisse und Vorhaben hinweisen.

Gründe:

Sachlich und örtlich zuständig zur Erteilung dieser Sondernutzungserlaubnis ist die Stadtverwaltung Großenhain gemäß § 18 Absatz 1 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG). Rechtsgrundlage für die hier erteilte Sondernutzungserlaubnis ist der § 18 SächsStrG und die auf dessen Grundlage erlassene Sondernutzungs- und Sondernutzungsgebührensatzung der Stadt Großenhain vom 14.12.2011 sowie die 2. Satzung zur Änderung der Sondernutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Großenhain vom 17.04.2013. Dort heißt es, dass die Benutzung der Straße über den Gemeingebrauch hinaus Sondernutzung ist und diese der Erlaubnis der Gemeinde bedarf. Die Anzahl der Plakate richtet sich nach § 8 a Absatz 2.

Sie beantragten mit Schreiben vom 20. Mai 2013 das Anbringen von Plakaten im Format A 1 in der Stadt Großenhain für o.g. Veranstaltung. Gemäß der Sondernutzungs- und Gebührensatzung der Stadt Großenhain, § 3 Abs. 1 Ziffer 12 ist die Werbung für politische Parteien, Organisationen, Wählervereinigungen und Veranstaltungen, soweit sie mit Plakaten oder Ständen werben, durch die Stadt Großenhain als zuständige Behörde erlaubnispflichtig. Die hier festgesetzten Auflagen sind zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit erforderlich, geeignet und angemessen. Durch die unter Ziffer 2.1. – 2.8. genannten Auflagen soll ein ungeordnetes Plakatieren verhindert werden. Es wird ausgeschlossen, dass Plakate so angebracht werden, dass sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs behindern. Außerdem ist eine geordnete Plakatierung im Interesse der Wahrung des Stadtbildes notwendig.

Rechtsgrundlage für die Nr. 3 des Bescheides ist der § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung ist notwendig, um auch bei der Einlegung von Rechtsmitteln gegen einzelne Auflagen eine Gefährdung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit, z.B. durch eine Behinderung des Straßenverkehrs, auszuschließen. Es besteht damit ein besonderes öffentliches Interesse am Sofortvollzug dieser Verfügung.

Hinweise:

1. Bei Widerruf der Sondernutzungserlaubnis besteht kein Ersatzanspruch gegen die Stadt.
2. Die Werbung an Litfaßsäulen und Großwerbeflächen sowie das Anbringen von Plakatträgern an privaten Grundstücken sind durch diese Erlaubnis nicht erfasst.
3. Durch die Anordnung des Sofortvollzuges entfällt die aufschiebende Wirkung im Falle der Einlegung eines Rechtsbehelfs.

Rechtsbehelfsbelehrung:









Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Großenhain, Hauptmarkt 1, 01558 Großenhain, einzulegen.

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ortelt', written in a cursive style.

Ortel

22 Plaketten

<p> Große Kreisstadt Großenhain GB Stadtkultur und Ordnung</p> <p>* Genehmigte Plakatierung * Geltungsjahr 2013</p>	<p> Große Kreisstadt Großenhain GB Stadtkultur und Ordnung</p> <p>* Genehmigte Plakatierung * Geltungsjahr 2013</p>	<p> Große Kreisstadt Großenhain GB Stadtkultur und Ordnung</p> <p>* Genehmigte Plakatierung * Geltungsjahr 2013</p>	<p> Große Kreisstadt Großenhain GB Stadtkultur und Ordnung</p> <p>* Genehmigte Plakatierung * Geltungsjahr 2013</p>
<p> Große Kreisstadt Großenhain GB Stadtkultur und Ordnung</p> <p>* Genehmigte Plakatierung * Geltungsjahr 2013</p>	<p> Große Kreisstadt Großenhain GB Stadtkultur und Ordnung</p> <p>* Genehmigte Plakatierung * Geltungsjahr 2013</p>	<p> Große Kreisstadt Großenhain GB Stadtkultur und Ordnung</p> <p>* Genehmigte Plakatierung * Geltungsjahr 2013</p>	<p> Große Kreisstadt Großenhain GB Stadtkultur und Ordnung</p> <p>* Genehmigte Plakatierung * Geltungsjahr 2013</p>